



## Weitere Stellungnahme zu dem Plagiatsvorwurf im Zusammenhang mit der Dissertation von Dr. Karl-Theodor zu Guttenberg

Die Kommission zur Selbstkontrolle in der Wissenschaft an der Universität Bayreuth hat sich in ihrer turnusmäßigen Sitzung am heutigen Mittwoch auch mit dem Plagiatsvorwurf im Zusammenhang mit der Dissertation von Dr. Karl-Theodor zu Guttenberg befasst. „Wir werden die an der Universität Bayreuth vorgesehenen formalen Verfahrensschritte nutzen“, erklärte der Präsident der Universität Bayreuth, Professor Dr. Rüdiger Bormann, im Anschluss an die Sitzung. „Diese sind an die Richtlinien der Deutschen Forschungsgemeinschaft angelehnt.“ Die Universität Bayreuth wird demnach Dr. Karl-Theodor zu Guttenberg zu einer schriftlichen Stellungnahme zu dem gegen ihn erhobenen Vorwurf auffordern.

### **Kontakt:**

Pressestelle der Universität Bayreuth  
Frank Schmäzle  
Universitätsstr. 30  
95447 Bayreuth

Tel. 0921 / 55-5323  
Fax 0921 / 55-5325  
E-mail: [pressestelle@uni-bayreuth.de](mailto:pressestelle@uni-bayreuth.de)